

Zeitschrift: Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel
Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel
Band: 37 (1987)
Heft: 4

Artikel: Bemerkenswerte Käferfunde (Coleoptera) der Schweiz, insbesondere im Tessin, in den Jahren 1985-1987
Autor: Gfeller
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1043065>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bemerkenswerte Käferfunde (Coleoptera) in der Schweiz, insbesondere im Tessin, in den Jahren 1985-1987

Walter GFELLER

Dennigkofenweg 203, CH-3072 Ostermundigen.

1. Einleitung

Als Liebhaber der Coleopterologie sammle ich, stets von meiner Frau begleitet, vorab in den Gegenden, die mir leicht zugänglich sind oder von bekannten Sammlern schon öfters besucht wurden. Der Zufall und eine gewisse Konstanz verhelfen uns dennoch immer wieder zu bemerkenswerten Funden.

Obwohl ich mich überwiegend mit Cerambyciden befasse, erwähne ich gerne auch Arten ausserhalb dieser Familie, um die sonst eher spärlichen Angaben über unsere Käferfauna zu bereichern.

Ich beabsichtige, meine Aufsammlungen aus den Familien der Chrysomelidae, Curculionidae und Anthribidae zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen und so allfälligen Spezialisten mit Daten zu dienen oder gar den Aufbau eines Kataloges dieser eher vernachlässigten Familien anzuregen.

2. Die mehrmals besuchten Fundorte der Jahre 1985-87

Von Ostermundigen aus, als Eintagesausflüge, besuchen wir immer wieder zwei Gebiete, die recht unterschiedlich sind : Das östlich vor Bern (bei Krauchthal) liegende Laufetäli und die unteren südostexponierten Trockenhänge des Bözingenbergs ob Biel.

Das *Laufetäli* führt von 500 bis 700 m durch den Thorbergwald gegen den Bantiger und wird forstwirtschaftlich nur mässig genutzt. Neben Weisstannen stehen Buchen, Salweiden, Zitterpappeln, wenig Eichen und Birken. Die Unterlage ist feuchter Sandstein, der von mehreren Bächen durchzogen wird.

Die Hänge am *Bözingenberg* (vorwiegend beim Tierpark) sind Kalkböden, trocken und hauptsächlich von Eichen bestanden. Daneben finden sich Hagebuchen, Buchen, Salweiden, Zitterpappeln, Eschen, Bergahorn, etwas Sorbus, Geissblatt in Anzahl, Hornstrauch, Weissdorn, Liguster, Berberitze usw.

Die Walliser Fundorte sind in meinem Aufsatz in dieser Zeitschrift (MEGB, 35 (2) : 69 + 70, Juni 1985) beschrieben.

Die Tessiner Fundorte sind ziemlich weiträumig und deshalb schwierig zu charakterisieren : *Gordevio* ist ein Dorf auf rund 300 m und zieht sich vom Osthang des Maggiatales bis zur Maggia, die an dieser Stelle hart am Westhang entlang fliesst. Im steilen Hang oberhalb Gordevio, den wir hauptsächlich besammelten, stehen neben Eichen und Erlen uralte und beschädigte Edelkastanien. Viele Farne weisen auf einen sauren Boden.

Eichen, Föhren, Erlen, Linden, Pappeln usw. bilden einen beachtlichen Wald, der sich von *Gordevio* bis *Ronchi di Aurigeno* der Maggia entlang erstreckt.

Im Val Bavona entdeckten wir 1986 zwei von Lawinen beschädigte Stellen, auf denen viel Bruchholz (Eschen, Erlen, Linden, Bergahorn, Edelkastanien usw.) lag. Die tiefere Stelle befindet sich südlich von Roseto, auf rund 700 m, und die höher gelegene Stelle liegt unmittelbar hinter Sonlerto (Richtung San Carlo) auf rund 900 m. Die Zitate *Val Bavona 700 m* oder *900 m* beziehen sich ausschliesslich auf diese beiden Stellen.

Der Fundort auf 700 m ist vorwiegend von Erlen bestanden, daneben finden sich noch Linden, Eschen und etwas Bergahorn. Val Bavona 900 m weist Edelkastanien, Zitterpappeln, Bergahorn, Erlen, Eschen, Haselnuss usw. auf.

Frasco im Val Verzasca liegt auf rund 900 m. Wir untersuchten ein grösseres Holzklafter mit Eichen, Linden und Buchen, das an einem Waldrand gut besonnt nördlich von Frasco aufgeschichtet war.

3. Die Käferfunde

Die Liste folgt der Systematik und Nomenklatur von FREUDE, HARDE, LOHSE „Die Käfer Mitteleuropas“ mit Ausnahme der Cerambycidae, wo sich das 1978 erschienene Werk ANDRÉ VILLIERS „Cerambycidae“ seither durchgesetzt hat. Cerambycidenarten sind nur erwähnt, wenn sie in ALLENSPACHS Katalog der Cerambycidae nicht von einem unserer Fundorte aufgeführt sind.

Cleridae

Tillus elongatus L. 1. August 1985, Laufetäli, 2 ♀♀ an Buchenklafter.

Elateridae

Lacon fasciatus L. 5. Juli 1986, Turtmantal (VS), in vermoderndem Stamm einer Tanne, die Befallsspuren von vermutlich *Tragosoma depsarium* aufweist, 1 Ex.

Ampedus sinuatus GERM. 2. Juni 1985, Bözingenberg, 1 Ex.

Eucnemidae

Isorhipis melasoides CAST. 27. Juli 1986 und 9. Juli 1987, Val Bavona 700 m und 900 m, an Erlenklaftern, mehrere Exemplare.

Buprestidae

Buprestis haemorrhoidalis HBST. 6. Juli 1987, Gordevio — Ronchi di Aurigeno, 1 Ex.

Agrilus pratensis RATZEB. 3. Juli 1986, Brigerbad, auf Pappelblatt, 1 Ex.

Agrilus convexicollis REDTB. 27. Juli 1986, Gordevio, 1 Ex.

Agrilus hastulifer RATZEB. 27. Juli 1986, Gordevio, 1 Ex.

Agrilus aurichalceus REDTB. 5. Juli 1987, Val Bavona 900 m, 1 Ex.

Scarabaeidae

Typhoeus typhoeus L. 8. Juli 1987, Gordevio, vertrocknet im Gras, 1 ♂.

Polyphylla fullo L. 16. August 1986, Gordevio, 1 ♂ lag um 22 Uhr zappelnd unter einer Strassenlampe.

Gnorimus octopunctatus F. 16. August 1986, Val Bavona 900 m, 1 ♀ an Kastanie laufend ; 5. Juli 1987, Val Bavona 900 m, mehrere Exemplare sowohl auf Geissbartblüten als auch Kastanien anfliegend ; 7. Juli 1987, Gordevio, mehrere Exemplare sowohl auf Kastanienblüten als auch an anbrüchigen Kastanien laufend.

Cerambycidae

Brachyta interrogationis L. 9. Juli 1987, Val Bavona 900 m, 1 ♀.

Evodinus clathratus F. 28. Juli 1987, Val Bavona 900 m, 1 Ex.

Acmaeops septentrionis THOMS. var. *simplonicus* Stierl. 28. Juli 1986, Val Bedretto 1400 m, 1 Ex.

Pidonia lurida F. 9. Juli 1987, Val Bavona 900 m, ein Pärchen.

Cortodera femorata F. 29. Juli 1987, Val Bavona 900 m, tot in einem Spinnennetz, 1 Ex.

Stictoleptura scutellata F. 26. Juli 1987, Val Bavona 900 m, zahlreich auf Umbelliferen.

Brachyleptura erythroptera HAGENB. 15. August 1986, Val Bavona 900 m, 1 ♀ auf Umbellifere ; 28. Juli 1987, Val Bavona 900 m, 2 ♀♀ auf Umbelliferen.

Brachyleptura maculicornis DEG. m. *simplonica* Fairm. 31. Juli 1987, Val Bavona 900 m, mehrere Exemplare auf Umbelliferen.

Glaphyra umbellatarum SCHREBER 5. Juli 1987, Val Bavona 700 m und 900 m, mehrere Exemplare auf Geissbartblüten.

Purpuricenus kaehleri L. 15. August 1986, Val Bavona 700 m, an Esche 1 Weibchen.

Pyrrhidium sanguineum L. 25. Mai 1986, St. Blaise (NE), mehrere Exemplare an Eichenklafter.

Xylotrechus antilope SCHÖNH. 6. Juli 1987, Gordevio-Ronchi di Aurigeno, in Anzahl an gefällten Eichenstämmen.

Clytus lama MULS. 28. Juli 1987, Val Bavona 900 m, zahlreich auf Umbelliferen.

Pogonocherus ovatus GOEZE 31. August 1985, Laufetäli.

Exocentrus lusitanus L. 11. Juli und 27. Juli 1987, Frasco, an Lindenästen sitzend.

Anaera carcharias L. 31. August 1986, Laufetäli, 1 ♀ an Zitterpappel.

Saperda octopunctata SCOP. 27. Juli 1987, Frasco, 1 Weibchen.

Oberea linearis L. 26. Juli 1987, Val Bavona 900 m.

Literatur

- ALLENSPACH, V. (1973). Coleoptera, Cerambycidae. — *Insecta Helvetica*, Catalogus, Bd. 3. Zürich.
- FREUDE, H., HARDE, K. W. und LOHSE, G. A. (1965-1983). Die Käfer Mitteleuropas. Krefeld.
- GFELLER, W. (1985). Bemerkenswerte Käferfunde im Wallis, Sommer 1984. *Mitt. Ent. Ges. Basel*, 35 (2) : 69-73 ; Juni 1985.
- VILLIERS, A. (1978). Faune des coléoptères de France : Cerambycidae. Paris.